

# Wochenblatt

für

## Reichenbrand, Siegmar, Neustadt und Rabenstein.

Herausgeber:  
Amt Siegmar Nr. 144.

Dieses Blatt wird an jede Haushaltung der obigen Gemeinden unentgeltlich verteilt.

Nº 12.

Sonnabend, den 24. März

1906.

Erscheint jeden Sonnabend Nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Pelsmühlenstraße 47D), sowie von den Herren J. Weißer in Reichenbrand, Buchhändler Clemens Bahner in Siegmar und Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und pro 1 Pf. berechnet. Für Inserate größerem Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

### Bekanntmachung,

die diesjährige Musterung der Militärflichtigen  
betrifft.

Zufolge Bekanntmachung der Königlichen Amtshauptmannschaft Chemnitz vom 15. März 1906 ist für den hiesigen Ort als Musterungstermin

der 18. April 1906

festgestellt worden.

Alle im hiesigen Ort aufhältlichen Gestellungspflichtigen erhalten hiermit Veranlassung, am genannten Tage vormittags 8/8 Uhr in dem Gasthaus "zur Linde" am Neustädter Markt in Chemnitz sich zu gestellen, auch zur Vermeidung einer Ordnungsstrafe von 5 Mark ihre Lösungsscheine und Gestellungsatteste mitzubringen.

Reichenbrand, am 19. März 1906.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

### Bekanntmachung.

Nachdem die Behandlung der diesjährigen Einkommensteuer- und Ergänzungsteuerzettel im allgemeinen beendet ist, werden auf Grund von § 46 des Einkommensteuergesetzes und § 28 des Ergänzungsteuergesetzes diejenigen Beitragspflichtigen, welchen ihre Steuerzettel nicht behändigt werden konnten, hierdurch aufgefordert, wegen Mitteilung des Einschätzungsgergebnisses sich bei der hiesigen Ortssteuereinnahme zu melden.

Reichenbrand, am 21. März 1906.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

### Bekanntmachung.

Am 2. April dieses Jahres werden die Brandversicherungsbeiträge auf den 1. Termin 1906 in Höhe von 1 Pfennig von jeder Versicherungseinheit fällig und sind spätestens bis zum

13. April 1906

an die hiesige Ortssteuereinnahme zu bezahlen.

Reichenbrand, am 23. März 1906.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

### Bekanntmachung.

Der unterzeichnete Schulvorstand bringt hierdurch zur Kenntnis der Einwohnerchaft, daß vom Schulvorstand unter Genehmigung der Königlichen Bezirkschulinspektion ein III. Nachtrag zur hiesigen Ortschulordnung aufgestellt worden ist.

Genannter Nachtrag tritt mit dem Tage seiner Bekanntmachung in Kraft und kann während der Expeditionszeit in hiesiger Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Reichenbrand, am 21. März 1906.

Der Schulvorstand.

Vogel, G. V., Vorsitzender.

### Bekanntmachung.

Die Musterung der Militärflichtigen betr.

Die Musterung der militärflichtigen Mannschaften für Rabenstein mit Rittergütern findet nach der Bekanntmachung der Königlichen Erziehungskommission Chemnitz-Land vom 15. März a. c. — abgedruckt im Chemnitzer Tageblatt vom 18. 3. 06, auf die noch besonders aufmerksam gemacht wird —

am Mittwoch, den 18. April 1906,

vormittags 8/8 Uhr

in Chemnitz, im Gasthaus „zur Linde“ statt.  
Alle in den genannten Gemeinde- und Gutsbezirken aufhältlichen, im Jahre 1886 geborenen Militärflichtigen, sowie die Militärflichtigen früherer Jahressäften, welche von den Erziehungskommissionen noch keine endgültige Entscheidung über ihr Militär-Verhältnis erhalten haben, einschließlich der überzählig gebliebenen, werden aufgefordert, am genannten Tage persönlich in reinlichem und nüchternem Zustande pünktlich vor der Königlichen Erziehungskommission sich zu gestellen, auch zur Vermeidung einer Ordnungsstrafe von 3 Mt. ihre Lösungsscheine und Gestellungsatteste mitzubringen.

Rabenstein, am 23. März 1906.

Der Gemeindevorstand.

Vilsdorf.

### Gertliches.

Rabenstein. Seit fast drei Jahren besteht in unserem Orte die Gemeindekrankenpflege. Der Ortsverein hatte aus seinem Mitgliederbestande eine Anzahl

Männer gewählt, die diese Angelegenheit dirigierten und auch die nötigen Barmittel verschafften. Durch die Krankheit des bisherigen Vorsitzenden und seinen bevorstehenden Wegzug von hier wurde aber jetzt diese Vereinigung erschüttert; auch die ausgeprägt politische

Stellung des Vereins mochte man nicht allseitig mehr ertragen, und so will denn diese Vereinigung ihre Leitung der Gemeindekrankenpflege mit Ende Mai aufgeben. Da das in der gesamten Gemeinde mit großem und berechtigtem Bedauern aufgenommen wurde, hat

der Kirchenvorstand in seiner Sitzung vom 4. März 1906 beschlossen, einen Hausväterverein ohne politischen Hintergrund einzurichten und das Liebeswerk mit Hilfe Gottes und guter Menschen weiterzuführen, und den 1. April Abends 7 Uhr wird im Gathof zum weißen Adler allhier eine Versammlung womöglich aller Männer und Frauen stattfinden, in der Zweck und Ziel wie Bedarf dieser so dringlichen und hier wahrlich nötigen Liebesarbeit dargelegt werden, und in der auch Gelegenheit gegeben werden wird, sich mit eigener Hand in die Listen dieses Hausvätervereins mit dem jährlichen Beitrag einzutragen. Man darf wohl nach allem Vorhergehenden hoffen, daß dieses Gotteswerk nicht sein Ende finde. Nächsten Sonntag, den 25. März, wird in demselben Lokale auch schon eine Beihilfe zu der nicht unbedeutenden Diaconieklasse in der hiesigen Sparkasse erzielt werden. Der hiesige Kirchschullehrer Herr Schönherr nämlich wird durch den Kirchenchor und freundliche Unterstützung des Männergesangvereins ein Gesangskonzert veranstalten, das aus Chorliedern, Solo-Lieder, den Drau-Walzen Roschats und am Schluss aus einem Singspiel (Der Liederfex) u. a. m. besteht und längerer, mühsamer Proben bedurfte. Das Billet kostet auf nummeriertem Platz 50 Pf., auf unnummeriertem 30 Pf., ohne der Wohlthat-Schränke zu sezen; denn der volle Reinertrag soll

dem Diaconiefonds der Gemeinde zustehen, der den Anfang und die Grundlage der neuen Kasse des Hausvätervereins bilden soll. Hoffentlich wird, da auch wohl das eingepfarrte Dorf Rottluff sich an der Gemeindekrankensorge beteiligen wird, der Besuch ein guter und zahlreicher werden, damit nicht unser Ort durch das Wiederauftreten dieses Liebeswerkes lächerlich gemacht werden könne.

**Rabenstein.** Am 18. März fand die Rückzahlung der Sparbeiträge der hiesigen Konfirmandenparkasse an die diesjährigen Konfirmanden statt. Es wurden insgesamt an 62 Konfirmanden 2744,78 M. zurückgezahlt. Der höchste Betrag war 206,57 M. Möge auch das neue Schuljahr der Kasse wieder einen Zuwachs an Mitgliedern bringen!

#### Nachrichten des K. Standesamtes zu Reichenbrand vom 17. bis 23. März 1906.

**Geburten:** Dem Bohrer Gustav Moritz Pfüller in Siegmar 1 Mädchen; dem Feuermann Max Louis Herold in Reichenbrand 1 Mädchen; dem Maler Karl Ott in Siegmar 2 Knaben.

**Ausgebote:** Vakat.

**Sterbefälle:** Die Strumpfwirkers-Ehefrau Amalie Wilhelmine Röder geb. Rupp in Reichenbrand, 76 Jahre alt; dem Strumpfwirker Friedrich Bernhard Roth in Reichenbrand 1 Sohn, 4 Monate alt; dem Fabrikant Friedrich Louis Röger in Reichenbrand 1 Tochter, 11 Monate alt.

**Eheschließungen:** Vakat.

**Sterbefälle:** Die Strumpfwirkers-Ehefrau Amalie Wilhelmine Röder geb. Rupp in Reichenbrand, 76 Jahre alt; dem Strumpfwirker Friedrich Bernhard Roth in Reichenbrand 1 Sohn, 4 Monate alt; dem Fabrikant Friedrich Louis Röger in Reichenbrand 1 Tochter, 11 Monate alt.

#### Nachrichten des Kgl. Standesamtes Rabenstein vom 16. bis 23. März 1906.

**Geburten:** 1 Sohn dem Handelsjuristen Guido Alfred Hommel, 1 Tochter dem Handelsmann Oswald Clemens Herold, dem Eisendreher Louis Robert Witschert, dem Maler Albin Postmann und 1 unehelich geborenes Mädchen, sämtlich in Rabenstein. 1 Sohn dem Buchdrucker Karl Hermann Uhlig und Robert Stoll, 1 Tochter dem Schlosser Ernst Emil Hammigkisch, sämtlich in Rottluff.

**Eheaufgebote:** Der Kaufmann Ernst Franz Auh in Siegmar mit Elisabeth Gertrud Tegner in Rabenstein; der Steinmetz Arno Leopold Wolf in Rabenstein mit Anna Clara Lauscher in Neustadt; der Kettmacher Paul Oskar Groß in Rottluff mit Ida Aurić in Rabenstein.

**Sterbefälle:** 1 Sohn dem Geschäftsführer Josef Maria, 4 Monate alt, 1 Tochter dem Eisendreher Wilhelm Karl Narr, 1 Jahr alt, beide in Rabenstein.

#### Kirchliche Nachrichten.

##### Parochie Reichenbrand.

Am Sonntag Vatertag den 25. März a. c. vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Feier des hl. Abendmahls. Beichte 1/29 Uhr.

##### Parochie Rabenstein.

Am Sonntag Vatertag den 25. März a. c. vorm. 1/29 Uhr Beichte. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit hl. Abendmahl. — Freitag den 30. März vorm. 10 Uhr Wochencommunion.

#### Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meiner teuren, mir unvergesslichen Gattin, unserer guten Tochter, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin und Tante,

#### Frau Milda Emilie Leisring, geb. Mehnert,

drängt es mich, allen denen, welche derselben während ihrer Krankheit sowohl wie beim Abscheiden hilfreich und tröstend zur Seite standen, den herzlichsten Dank zu sagen. Auch Dank für die so zahlreiche Beteiligung beim Begräbnis und für die großen Blumenpenden, welche der lieben Verbliebenen zuteil wurden. Insbesondere Dank Herrn Pastor Rein für die trostreichen Worte am Grabe und Herrn Kantor Krause für die feierlichen Gesänge. Möge Gott allen ein reicher Vergeltet sein!

Dir aber, Unvergessliche, rufen wir ein „Habe Dank!“ und „Ruhe sanft!“ in Deine flüchtige Gruft nach.

Siegmar, im März 1906.  
Der tiestrauernde Gatte Richard Leisring  
nebst übrigen Hinterbliebenen.

## Gesangbücher

von M. 1,50 an bis M. 10,— und darüber) Nameneindruck in Gold unentgeltlich),

#### Paten-Abbiten,

sowie Photographie-, Postkarten-, Moden-, Poesie- und Briefmarken-Albums von den einfachsten bis zu den feinsten empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

#### Clemens Bahner,

Buchhandlung, Siegmar.

#### R. Helm

##### Privatsaal für Tanz-Unterricht

Cheznitz, Reitbahnstr. 33<sup>1</sup>

Sonntag, den 25. März, nachm. 3 Uhr beginnt ein neuer Sonntagskursus. Beginn der neuen Wochenkurse im März-April.

Extrafunden in Polka, Walzer, Rheinländer für einzelne Personen können stets erfolgen.

(Ohne Altersvorschrikt.)

#### Achtung!

Verschiedene Sorten Nudeln, Macaroni, Mischnobst, Ningäpfel, Pfauen, Pfauenmus, Preiselbeeren, sowie Speise-Öl, Sauerkraut, saure und Preiselbeeren, Kartoffeln, Käse, Quark, täglich frischmarinierte und geräucherte Heringe empfiehlt zu billigen Preisen

#### Fritz Hoppe,

Rabenstein, Chemnitzerstr.

1 Portemonnaie mit Inhalt verloren. Bitte gegen Belohnung abzugeben. Siegmar, Friedr.-Auguststr. 28.

#### Baustellen

für Villen, Wohnhäuser, Fabriken an der hiesigen Pelzmühlenstraße, Turnhallestraße, Forststraße, Stelzendorferstraße, sowie Friedrich-Auguststraße in Siegmar unter günstigen Zahlungsbedingungen (ev. Bauvorbehalt zur Verfügung) billig zu verkaufen.

**Benno Schmidt,**  
Reichenbrand, Pelzmühlenstr. 47.

Ein guterhalt. Kinderwagen zu verkaufen bei **Oswald Hofmann** in Rabenstein, Möhrendorferstr. 68. Suche einen kleinen Korb- oder Leiterwagen zu kaufen.

2 schöne

#### Wohnungen,

befehlend aus je 2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche, 1 Bodenammer und Kellerzimmer, sind im hiesigen Rathaus ab 1. Juli c. billig zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt der Gemeindevorstand zu Rottluff.

#### Eine schöne Oberstube

ist vor 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfahren bei **Emil Winter**, Rabenstein.

## Rekruten von Reichenbrand

werden ersucht, sich morgen Sonntag, den 25. März, nachm. 1/24 Uhr in Reichels Restaurant zu einer Besprechung einzufinden.

Der Einberufer.

#### Eigenhändige

## Stoffhandschuhnäher,

denen auch Diamantmaschinen mit ins Hand gegeben werden, sucht bei höchsten Löhnen und ausdauernder Arbeit für große Posten

#### F. Merkel,

Handschuhfabrik.

#### Beiseker,

in und außer dem Hause, sowie Mädchen zum Unterrichten sucht

#### Semmler,

Siegmar.

#### 1 solides Mädchen

wird für besseren Haushalt bei hohem Lohn vor 1. April gesucht. Näheres zu erfahren in der Buchdruckerei von Ernst Flick, Reichenbrand.

#### Suche Wohnung

im Preise bis zu 400 Mark.

#### Paul Schröder,

Bahnmechaniker,

Siegmar, Hofstr. 19.

#### Sonnige Halbtage,

Pr. 240 M., umstandshalber sofort mietfrei. Zu erfahren

Siegmar, Rosmarinstr. 20, p.

#### Siegmar,

König-Albertstr. 14. Hochparterre (4 Stuben, Küche, Speisegewölbe) mit elektr. Lichtanlage und Wasserleitung zu vermieten.

#### Kleine Stube mit Alkoven

zu 2 Betten zu vermieten.

**Karl Neubert**, Reichenbrand 10<sup>b</sup>.

#### Große 1. Halbtage

mit Balkon vor 1. April zu vermieten.

Siegmar, Wiesenstraße Nr. 4.

#### Dachstube, Küche, Kammer

und Zubehör sofort oder später zu vermieten.

Rabenstein 80 K.

#### Logis

kann ein anständiger junger Mensch erhalten: Siegmar, Friedrich-Auguststr. 22, 1. Etage.

#### Dienstag Schweineschlachten

9 Uhr Wellfleisch, später das liebliche.

**H. Hecker**, Reichenbrand.

#### Tapeten.

Ich empfehle den geehrten Herrn Schäfer von Rabenstein u. Umg. mein **Lager von Tapeten und Borden** zu äußerst billigen Preisen. Tapezierer wird prompt und billigst ausgeführt.

#### L. Lasch,

Malergeschäft,  
Rabenstein, Antonstraße 25 v.

## Chenalige 133er

von Rabenstein, welche beabsichtigen, dem 25-jähr. Regiments-Jubiläum vom 31. März bis 2. April in Zwickau beizutreffen, wollen sich heute Sonnabend abend 9 Uhr zu einer Besprechung bei Kamerad Paul Ahnert einfinden.

Der Einberufer.

#### Chorgesangverein Siegmar.

Montag den 26. März Übungssabend.

Der Vorstand.

#### M.-G.-V. Lyra, Siegmar.

Mittwoch Donnerstag den 29. d. M. abends

Monatsversammlung.

Der Vorstand.

#### F. F. Reichenbrand.

Zu dem Sonntag stattfindenden Vergnügen im hiesigen Gasthof werden alle Kameraden mit ihren werten Frauen und Angehörigen recht freundlich eingeladen. Jedes Mitglied ist berechtigt, einen Gast einzuführen. Aufzug 7 Uhr. Das Kommando.

Königl. Sächs.

#### Militärverein Reichenbrand.

Sonntag den 25. d. M. hält der Bruderverein zu Schönau, von nachm. 5 Uhr an im Wintergarten Vergnügen, in Form eines oberdöbelichen Schützenfestes ab, wozu wir freundl. eingeladen sind. Der Vorstand.

#### Männergesangverein und Kirchengesangverein Rabenstein.

Heute Abend Punkt 1/29 Uhr Hauptprobe. Allzeitiges Erscheinen ist dringend nötig.

D. B.

# Emil Klitzsch, Rabenstein,

empfiehlt

Kirchstraße 17 E.

als Konfirmations- und Gelegenheits-Geschenke  
die größte Auswahl in  
Uhren und Goldwaren.



Massiv gold. Ringe Echt gold. Ohrringe Massiv gold. Trauringe  
von 2,50 M. an. von 1 M. an. à Paar von 10 M. an.

## Herren- und Damenuhrketten,

Colliers, Anhänger, Manschettenknöpfe etc.  
in jeder Preislage und führt nur die besten Fabrikate.

### Moderne Zimmeruhren,

14 Tage Schlagwerk,  
von 12,50 M. an,  
bis zu den feinsten in allen  
Preislagen.



Goldene Broschen von 1 M.  
an.

echt Silber  
von 9 M. an.  
massiv Gold  
von 15 M. an.

Für jede Uhr wird 2 Jahre  
reelle schriftliche Garantie geleistet.

Reparaturen und Neuarbeiten werden prompt und billig ausgeführt.

Bis Ostern erhält jeder Käufer bei Einkauf von 5 Mark

im Werte von 1,50—3 Mark gratis.

Beste Bezugssquelle streng solider

# Konfirmanden-

## Schuhe und -Stiefel

bei größter Auswahl die denkbar billigsten Preise.

Außerdem empfiehlt mein autorisiertes Lager  
jämtlicher Herren-, Damen- u. Kinder-

## Schuhwaren.

# Otto Gruner, Siegmar,

Höfer-Straße 37.

## Neu eingetroffen:

Ginehandschuhe, Ballhandschuhe, Neuheiten in  
Ballschals, Kinderwagendecken, Kinderkleidchen  
Sport- und Deckelmützen.

Bei Bedarf um gültige Verücksichtigung bittend

Hochachtungsvoll

Hermann Helbig,  
Reichenbrand.

# Cognac

in allen Preislagen,

# ff. Samos ff. Malaga

Mk. 1,30

pr. Flasche oder à Liter

empfiehlt im Einzel-Verkauf

Mk. 1,50

pr. Flasche oder à Liter

Aktiengesellschaft

# Deutsche Cognacbrennerei

vormals Gruner & Comp.

SIEGMAR.

Frische Seeſſche,  
à Pfund 25 Pf., geräucherten Lachs,  
sowie hoch. Zwiebel-Kartoffel à 3 Tr.  
2 M. 50 Pf., Buttermöhren à 3 Tr.  
2 M. 25 Pf. frei Haus empfiehlt

B. Lieberwirth,  
Reichenbrand.

Ein Belg. Riesen-Räucherl.,  
9 Monate alt, 12 Pf. schwer, 67 × 16 1/2  
steht zum Dicken zur Verfügung. Deck-  
geld 50 Pf. Rabenstein,  
Chemnitzerstraße Nr. 80 II.

Entflohen 1 Paar weiße  
Mövchen u. 1 Paar  
schwarze Tümler, blau gez. Bitte gegen  
Belohnung abzugeben Reichenbrand 106.

Abbitten,  
Konfirmationskarten,  
Österpostkarten

empfiehlt in großer Auswahl

H. Hecker,  
Reichenbrand.

# Konfirmanden-

## Schuhe und -Stiefel

in jeder Ausführung kauft man am  
besten und billigsten bei

# Adolf Friedrich,

Schuhwarenlager,  
Reichenbrand, Lichtensteinerstr. 78.

Wäsche wird sauber ge-  
plättet bei Frau Uhlig,  
Siegmar, Höferstr. 49, 3 Tr.

# Konfirmationskarten

und -Bilder,

# Abbitten und Österkarten

empfiehlt in großer Auswahl

Herrmann Blüher,  
Buchhandlung, Rabenstein.

# Vertikos,

Kleiderschränke, Kommoden, Bett-  
stellen, Tische, Stühle, Spiegel,  
Vitrinen, Gardinenstangen und  
Rosetten verkauft zu ganz billigen  
Preisen

# Max Schmalz,

Reichenbrand.

Auch werden Bilder gut und billig  
eingeraumt.

Heute:

# Frische Schellfische,

Lachs-Elb-Karpfen  
und alle geräuch. Fischwaren.

Frisch eingetroffen:  
ff. Sauerkraut, ff. Preßkelbeeren,  
ff. Heidelbeeren, Blaumennus,  
Zuckerhonig u. s. w., ferner empfiehlt  
Braunschw. Salatkartoffeln  
zu billigen Tagespreisen.

# Max Knorr,

Pelzmühlstraße.

# Husten!

Wer dielen nicht heilt, veründigt  
sich am eigenen Leibe!

# Raijer's

# Bruist-Caramellen

feinschmeckendes Mohn-Zucker.

Ärztlich erprobt und empfohlen  
gegen Husten, Heiserkeit, Katarrh,  
Verschleimung und Nasenkatarrh.

4512 not. begl. Zeugnisse be-  
weisen, daß sie halten,  
was sie versprechen.

Pat. 25 Bsg. Dose 45 Bsg. bei  
Emil Winter in Rabenstein,  
Ernst Schmidt in Siegmar.

# Lose

der K. Sächs. 149. Landes-Lotterie  
(Ziehung vom 4. bis mit 27. April)

findet zu haben bei

Clemens Bahner,

Buchhandlung, Siegmar.

# Ein 3-Etagen-Ofen

ist billig zu verkaufen bei

L. Kretzschmann,

Rabenstein, Talstraße 42 B

in O. Morgensterns Gut.

**Einladung**  
zu einer  
**Versammlung der ganzen Kirchgemeinde**  
**Rabenstein mit Rottluff**  
den 1. April 1906 Abends 7 Uhr im Gasthof zum Weissen Adler.  
Alle Männer und alle Frauen werden herzlich gebeten, sich zu diesem Abend einzufinden, an dem über  
**den Fortbestand der Gemeindekrankenpflege**  
berichtet und beraten werden soll. Es gilt, dieses Liebeswerk, das seit zwei Jahren eingerichtet ist, nicht fallen zu lassen, sondern weiter zu führen.  
Rabenstein, im März 1906. **Der Kirchenvorstand.**  
G. Sattler, Pf.

**Schweizerhaus Rabenstein.**  
Zu unserem nächsten Dienstag den 27. März stattfindenden  
**Kaffeehaus mit sol. Abendessen**  
laden Freunde und Gönner höflichst ein.  
**Max Ernst und Frau.**

**Gasthaus**  
**„Weisser Adler“, Rabenstein.**  
Morgen Sonntag, den 25. März  
**grosses Gesangskonzert**  
des Kirchenchores und Männergesangvereines  
zum Besten des Fonds für die zu errichtende **Gemeindediakonie**.  
Anfang: 8 Uhr. Entrée: nummerierter Platz 50 Pf.  
unnummerierter Platz 30 Pf.  
Um zahlreichen Besuch bittet **Rob. Börner.**  
Eintrittskarten sind bei Herrn Kirchschullehrer Schönerr zu haben.

**Goldner Löwe, Rabenstein.**  
Sonntag, den 25. März a. c.  
**große öffentl. Abendunterhaltung**  
des  
Turnvereins „Oberrabenstein“ zu Rabenstein, j. P.  
Entrée: nummerierter Platz 40 Pf., unnummerierter Platz 30 Pf.  
Der Reinertrag fließt dem Turnhallenbaufonds zu.  
Um recht gütigen Besuch bittet **der Turnrat.**

**Gasthaus Siegmar.**  
Heute Sonntag den 25. März v. J.  
**Familienabend mit komischen Vorträgen**  
des so sehr beliebten  
Blitzdichters und Komikers Herrn Curt Lehmann, Chemnitz.  
Entrée frei.  
ff. Biere. Sauerbraten mit vogtländischen Klößen.  
Einen genügsamen Abend versprechend lädt ganz ergebenst ein  
**Max Lohmann.**

**Carolabad Rabenstein.**  
Morgen Sonntag von vormittags 1/211 Uhr an **Auktion von verschiedenen Restaurationsgegenständen**, wie Tische, Stühle, Gläser, Porzellanwaren u. s. w.  
Ergebnis **Paul Beyer.**

**Cacao,**  
Hasfercaco und Vanilleschokolade  
empfiehlt preiswert  
H. Hecker,  
Reichenbrand.

**Bruteier**  
meiner mehrfach mit 1. und 2. Preisen  
prämierten schwarzen glattbeinigen  
Langshan verlaufe pr. Dz. 3 M.  
**Carl Hösel**, Reichenbrand.

**Ehrenerklärung.**  
Die gegen **Paul Rietzke** in der  
Kutscherslupe Siegmar getane Neuherung  
nehme ich hiermit zurück.  
**R. Häussler.**

**Möbl. Zimmer**  
zu mieten gesucht. Offeren unter **O. F.**  
an die Expedition d. Bl.  
**Nehme noch einige Waschstellen an.**  
Zu erfahren in der Expedition d. Bl.

Für Druck, Verlag und den gesamten Inhalt verantwortlich: Ernst Flick in Reichenbrand.

**Appreturmädchen**  
für ausdauernde und gutlohnende Beschäftigung werden angenommen bei  
**Friedrich Lohs**, Siegmar.

## Schlitznäher

auf Diamantmotormaschinen zu höchsten Löhnen und ausdauernder Arbeit, auch solche zum Anlernen bei 10 Mark Vermögenslohn, ebenso

### Ostermädchen

für Schlitznaht und Appretur sucht  
Rabenstein (Sachsen).

**F. Merkel,**  
Handschuhfabrik.

### Beseherinnen, Kettlerinnen, Aufstoßerinnen

sowie Mädchen für leichte Handarbeiten sucht bei höchsten Löhnen

**C. Theodor Müller,**  
Tricotagenfabrik, Reichenbrand.

**Ein kräftiges Schulmädchen**  
gesucht: Siegmar, Hermannstr. 6.

**Ein Ostermädchen**  
gesucht von

**Meyer & Sonntag,**  
Reichenbrand.

### Copspuler

oder Spulerinnen finden gutlohnende Beschäftigung bei

**Emil Schirmer & Co.,**  
Tricotagenfabrik, Siegmar.

### Copsspuler

gesucht.

**A. Dürrschmidt.**  
Siegmar.

### Fingerstrickerinnen

erhalten gutlohnende und ausdauernde Beschäftigung, event. werden solche angelernt.

**Friedrich Lohs,**  
Siegmar.

**Ein kräftiges, ehrliches Schulmädchen gesucht.**

**Frau Rosa Lanzendorfer,**  
Siegmar, Hoferstraße 25.

**Fingerstrickmaschinen**  
werden noch angegeben, sowie auf

Pagetmaschinen **Fingermacher**  
gesucht.

**Oswald Arnold,**  
Rabenstein.

**Mädchen für Appretur**

(auch zum Anlernen) bei hohem Lohn gesucht.

**F. R. Lindner,**  
Siegmar.

**Formierinnen, Brecherinnen und Repassierer**

werden bei hohem Lohn gesucht.

**Siegmar, Mühlstraße 8.**

### Geübte Strumpf- und Sockenformerinnen

werden sofort gesucht.

**Carl Lohse jr.,**  
Neustadt.

### Geübte Beseherinnen

für Hosen und Hemden, sowie Mädchen zum Anlernen sucht

**Emil Müller,**  
Rabenstein, Limbacherstr. 35b.

### Geübte Beseherinnen, Nähern, Mädchen zum Anlernen, Ostermädchen

zu höchsten Löhnen gesucht bei

**Emil Schirmer & Co.,**  
Tricotagenfabrik, Siegmar.

### Färbereiarbeiter

auf Garn und Strümpfen, sowie einige Frauen und Mädchen sofort gesucht.

**Dietrich & Riedel,**  
Siegmar.

### Stricker

auf Links sowie auf Rechts sucht

**Hugo Schilling,**  
Rabenstein.

### Arbeitsmädchen,

nicht unter 16 Jahren, sucht

**Aktiengesellschaft Deutsche Cognacbrennerei**  
Siegmar.

### Strickerinnen

auf 8r, 10r, 12r, 13r Maschinen sucht bei gutem Lohn und ausdauernder Arbeit, auch Ostermädchen zum Anlernen

**F. Schneiderheinze,**  
Reichenbrand.